Beginn: 18:30 Uhr
 Ende: 19:00 Uhr

Sitzung-Nr: 10/gr/022/2012
 WP.: 2009/2014

NIEDERSCHRIFT

über die am 20.08.2012 im Sitzungssaal des Bürgerhauses, Hauptstraße 54, 76857 Silz stattgefundene 22. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Silz

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 15.08.2012 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 13.08.2012 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 1, stimmberechtigte Beigeordnete: 1

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Peter Nöthen	
--------------	--

Ratsmitglieder

Sven Attmann	
Horst Gadinger	
Horst Göhr	
Manfred Hammer	
Elke Mandery	
Peter Neumayer	
Eugen Spies	
Günter Weiß	

Schriftführer

Anette Braun	
--------------	--

Abwesend:

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Alfred Gerstle	entschuldigt
----------------	--------------

Ratsmitglieder

Ludwig Allmann	entschuldigt
Thomas Lauth	entschuldigt
Andreas Thomalla	entschuldigt

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zum Entwurf der Fortschreibung des einheitlichen Regionalplanes Rhein-Neckar
- 3 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Konzessionsvertrag für die Stromversorgung
Vorlage: 10/023/IV/469/2012
- 4 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Straßenbeleuchtungsvertrages
- 5 Anfragen
- 6 Anträge
- 7 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben, Anträge zur Tagesordnung lagen nicht vor.

1 Einwohnerfragestunde

Ohne Anfall.

2 Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zum Entwurf der Fortschreibung des einheitlichen Regionalplanes Rhein-Neckar

Ortsbürgermeister Nöthen erläuterte den Entwurf und verwies auf die im Verbandsgemeinderat Annweiler am Trifels am 16.08.2012 beschlossene Stellungnahme der Verbandsgemeinde. Darin ist enthalten, dass die Flächen im direkten Umfangsbereich der Ortslagen von den Restriktionen „Regionale Grünzüge“, „Grünzäsuren“ und „Vorbehaltsgebiete für Naturschutz und Landschaftspflege“ auszunehmen sind, um den jetzt schon geringen Spielraum für Siedlungserweiterungen nicht noch enger zu ziehen und damit alternative Entwicklungsrichtungen nicht vorzeitig auszuschließen. Die Rücknahme ist nicht gleichzusetzen mit einer Inanspruchnahme für eine Siedlungsentwicklung, in jedem Fall ist eine Risikoanalyse im Rahmen der Bauleitplanung notwendig. Allerdings sollte nicht bereits im Stadium der Regionalplanung durch detaillierte Vorgaben den Ortsgemeinen jegliche Entwicklungsmöglichkeiten genommen werden. Die Zielvorgabe des Landesentwicklungsprogrammes „gleichwertige Lebensbedingungen“ zu schaffen und eine Eigenentwicklung zu garantieren würde damit unterlaufen bzw. negiert.

Dem schloss sich der Gemeinderat für die Ortsgemeinde Silz einstimmig an.

3 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Konzessionsvertrag für die Stromversorgung Vorlage: 10/023/IV/469/2012

Auf die Vorstellung des Vertragswerkes in der Sitzung vom 31.05.2012 wurde hingewiesen. Der Vertrag soll für die Dauer von 20 Jahren geschlossen werden, für die eingeräumten Nutzungsrechte wird der Ortsgemeinde die jeweils gesetzlich geregelte höchstzulässige Entschädigung gewährt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Abschluss des Konzessionsvertrages für die Stromversorgung mit den Pfalzwerken, Ludwigshafen

4 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Straßenbeleuchtungsvertrages

Es wurde auf die Erläuterung des Vertragswerkes in der Sitzung vom 31.05.2012 verwiesen. Der Straßenbeleuchtungsvertrag soll um weitere 20 Jahre verlängert werden, im Hinblick auf evtl. mögliche Zuschüsse bei Erneuerungen wird geregelt, dass die Straßenbeleuchtung in das Eigentum übergeht, die Verkehrssicherungspflicht aber bei den Pfalzwerken verbleibt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Abschluss des Straßenbeleuchtungsvertrages mit den Pfalzwerken, Ludwigshafen, das Eigentum der Straßenbeleuchtung soll auf die Ortsgemeinde übergehen.

5 Anfragen

Ohne Anfall.

6 Anträge

Dem Antrag der FWG-Fraktion, im Hinblick auf die 700-Jahrfeier den gemeindeeigenen Grünbereich Treppenaufgang Kirche durch die Rentnerstaffel gestalten zu lassen, wurde einstimmig zugestimmt. Nach der Kostenermittlung wird die konkrete Ausführung nochmals im Gemeinderat beraten.

7 Informationen

Der Vorsitzende informierte zu folgenden Themen:

1. Geplantes Urnengräberfeld auf dem Friedhof

Aufgrund der Schräglage des Bodens am derzeit beabsichtigten Standort des Urnengräberfeldes wird mit Schwierigkeiten beim Grabaushub gerechnet. Die Bodenbeschaffenheit erfordert teilweise schweres Gerät, Nachrutschungen bei Belegung der zweiten Urnengrabreihe können nicht ausgeschlossen werden. Der Gemeinderat bittet daher die Bauverwaltung der Verbandsgemeindeverwaltung die Bodenbeschaffenheit mittels einer Probebohrung zu prüfen. Sobald das Ergebnis vorliegt, soll die Angelegenheit im Gemeinderat beraten werden.

2. Veranstaltung am 25.08.2012 im Bürgerhaus mit Gert Kannegießer

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin